

PRESSEMITTEILUNG

Rückkehr zur 36-Tonnen-Klasse

Neuer Cat 740 GC erweitert die Dumper-Baureihe

GARCHING BEI MÜNCHEN. Nicht nur Sportler oder Schauspieler feiern ein Comeback, sondern auch Baumaschinen, die aus dem Lieferprogramm verschwunden sind und dann wieder aufgenommen wurden. So wie der Cat Dumper 740 GC in der Klasse 36 Tonnen Nutzlast bzw. Einsatzgewicht. Leistungsfähigkeit und Ausrüstung entsprechen dem aktuellen Stand der gesamten Dumper-Linie, denn neue Bedienelemente, zusätzliche Getriebeschutzfunktion, neue Muldenhydraulik- und Standsicherheits-Assistenzsysteme, verbesserte Traktionskontrolle sowie kraftstoffsparender Eco-Betriebsmodus sind auch bei diesem Modell serienmäßig vorhanden.

In der Standardausrüstung ist zudem die fortschrittliche Dauerbremsautomatik enthalten, die ohne jeglichen manuellen Eingriff arbeitet und die Produktivität steigert. Eine weitere fahrerfreundliche Besonderheit ist die Wartebremse, die den Dumper bei vorübergehenden Fahrtunterbrechungen auf der Stelle hält. Als ausgesprochen praxisgerechte Funktion erweist sich die Berganfahrhilfe: Sie verhindert zuverlässig, dass die Maschine an Steigungen zurückrollt, wenn der Fahrer von der Betriebsbremse zum Gaspedal wechselt.

An der neuen Fahrerkabine sind die externe Überrollschutzvorrichtung (ROPS) und das Panorama-Heckfenster hervorzuheben, die neuartige Bauweise macht die bisherige, sichtbehindernde hintere Säule überflüssig. Beim Einsteigen in die Kabine werden direkt nach dem Öffnen der Tür alle Displays aktiviert. Die Schließhilfe der leichter und dennoch robuster konstruierten Tür minimiert das Eindringen von Staub. Mit vielen Detailänderungen ist es gelungen, den Schalldruckpegel (Innengeräusch) im Vergleich zu den Vorgängergeräten um beachtliche sieben dB(A) auf 72 dB(A) zu senken.

Die beidseitigen Schiebefenster verbessern nicht nur die Querbelüftung, sondern auch die Verständigung mit Außenstehenden oder dem Fahrer der Lademaschine. Zusätzliche Luftdüsen über und hinter dem Dumperfahrer machen die neue Klimaautomatik besonders effizient, während der optionale kühl- und beheizbare Schwingsitz jetzt erweiterte Verstellmöglichkeiten für unterschiedlichste Körperstaturen bietet. Zudem kann der Fahrer seine persön-

liche Komfort-Einstellung speichern und erneut aufrufen. Der Beifahrersitz ist nun gepolstert und klappbar ausgeführt.

Nach Betätigen eines bodennah angeordneten Schalters sorgt das neue Beleuchtungssystem der Trittstufen und des Knickgelenkbereiches für mehr Sicherheit beim Einsteigen in die Kabine. Weitreichende und sehr helle LED-Arbeitsscheinwerfer als Standardausrüstung garantieren gute Sicht bei Einsätzen in der Dunkelheit. Außerdem verfügt der neue Dumper über verbesserte flexible Kotflügel sowie ein verkürztes Abgasrohr, das bei Transporten nicht entfernt werden muss.

Die optionale Kontrollwaage berechnet mithilfe von Sensoren die effektive Muldennutzlast und informiert den Fahrer der Lademaschine entsprechend durch deutlich erkennbare Nutzlast-Signalleuchten an allen vier Dumper-Kabinenecken. Zum Standard-Lieferumfang gehört das Erkennungs- und Standsicherheits-Assistenzsystem, das den Fahrer optisch und akustisch warnt, sobald sich Vorder- oder Hinterwagen einem definierten Längs- oder Querneigungswinkel nähern. Besteht aufgrund der Schräglage eine potenzielle Kippgefahr, wird die Muldenentleerung sofort automatisch gestoppt.

Zusätzliche Arbeitssicherheit und höhere Fahrerproduktivität bringt die automatische Cat Traktionskontrolle, die mit ihrer verfeinerten Technik ein proaktives Schließen der Differenzialsperren auslöst, bevor es zum Radschlupf kommt. Eine daraus resultierende Verschleißminderung der Reifen senkt zudem die Vorhalte- und Betriebskosten. Die fahrbahnabhängig arbeitende Gapedämpfung unterbindet Drehzahlschwankungen, wenn es für den Fahrer in extrem rauem Gelände schwierig wird, gleichbleibenden Druck auf das Pedal auszuüben.

Der neue Kombihebel dient gleichzeitig zum Schalten des Getriebes und Steuern der Muldenhydraulik – eine vorbildliche Lösung, denn sie entlastet den Fahrer und automatisiert ständig wiederkehrende Bedienvorgänge. So ist die Muldenhydraulik per Tastendruck wahlweise manuell oder vollautomatisch steuerbar. Im Automatikmodus wird zum Abkippen die Wartebremse angelegt, das Getriebe in Neutral geschaltet und die Mulde bei Höchstdrehzahl des Dieselmotors bis in die obere Endlage gekippt. Eine Drucktaste bewirkt ein kontrolliertes Absenken der Mulde in ihre untere Endlage. Hub- und Senkkreis sind mit einer automatischen Endlagendämpfung ausgestattet.

Mit zusätzlichen Tasten im Kombihebel kann der Fahrer bequem die Höchstgeschwindigkeit begrenzen und bei Bedarf die Wartebremse aktivieren. Darüber hinaus ermöglicht der Kombihebel das Anlegen und Lösen der Parkbremse. Wie die anderen Cat Dumpertypen der neuen Generation weist auch der 740 GC eine zusätzliche Getriebe-Schutzfunktion auf, die während des Fahrtrichtungswechsels agiert: Beim Umschalten des Getriebes von Vorwärts auf Rückwärts (oder umgekehrt) wird der Muldenkipper stets bis zum Stillstand abgebremst, ehe er sich in die entgegengesetzte Richtung bewegen kann.

Bild 1: Der neue Cat Dumper 740 GC mit 337 kW (458 PS) Motorleistung, 36 Tonnen Nutzlast und Einsatzgewicht und einem Muldenvolumen von rund 22 m³.

Bild 2: Serienausstattung beim neuen Cat Dumper 740 GC: Die neuartige Getriebeschutzfunktion, neue Muldenhydraulik- und Standsicherheits-Assistenzsysteme, verbesserte Traktionskontrolle sowie der kraftstoffsparende Eco-Betriebsmodus.

Fotos: Caterpillar

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

Über die Zeppelin Baumaschinen GmbH

Die Zeppelin Baumaschinen GmbH ist Europas führende Vertriebs- und Serviceorganisation der Baumaschinenbranche und seit 1954 in Deutschland der exklusive Vertriebs- und Servicepartner von Caterpillar Inc., dem weltgrößten Hersteller von Baumaschinen. Mit 1.614 Mitarbeitern und einem 2017 erwirtschafteten Umsatz von 1,05 Milliarden Euro ist die Zeppelin Baumaschinen GmbH die größte Gesellschaft des Zeppelin Konzerns. Zum Produktportfolio zählen neben dem Vertrieb von neuen und gebrauchten Caterpillar Baumaschinen der Service, der bundesweit flächendeckend in 35 Niederlassungen erfolgt, die Beratung und die Finanzierung für die Geräte. Die Zentrale und der juristische Sitz der Zeppelin Baumaschinen GmbH befinden sich in Garching bei München.

Weitere Informationen unter zeppelin-cat.de.

Über den Zeppelin Konzern

Der weltweit an 190 Standorten aktive Zeppelin Konzern mit über 8.000 Mitarbeitern erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2017 einen Umsatz von 2,75 Milliarden Euro. Der Zeppelin Konzern organisiert seine konzernweite Zusammenarbeit in einer Managementholding und sechs Strategischen Geschäftseinheiten: Baumaschinen EU (Vertrieb und Service von Baumaschinen), Baumaschinen CIS (Vertrieb und Service von Bau- und Landmaschinen), Rental (Miet- und Projektlösungen für Bauwirtschaft und Industrie), Power Systems (Antriebs- und Energiesysteme), Anlagenbau (Engineering und Anlagenbau) und Z Lab (neue digitale Geschäftsmodelle). Die Zeppelin GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und der Zentrale in Garching bei München.

Weitere Informationen unter zeppelin.com.

Zeppelin Baumaschinen GmbH

Kommunikation

Graf-Zeppelin-Platz 1

85748 Garching bei München

Klaus Finzel

Tel.: +49 89 3 20 00 - 341

klaus.finzel@zeppelin.com

zeppelin-cat.de